BEDIENUNGSANLEITUNG

DE

MULTI ZOOM SERIES
Inneneinheit

MS-H07AIZ, MS-H09AIZ,
MS-H12AIZ, MS-H18AIZ, MS-H24AIZ

sinclair
AIR CONDITIONING

Übersetzung der Original-Bedienungsanleitung

INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEITSHINWEISE 3
GERÄTEBESCHREIBUNG 6
Inneneinheit 6
Display 7
FERNBEDIENUNG 8
Tasten der Fernbedienung 8
Display der Fernbedienung 8
Arbeitsweise der Fernbedienung 9
Grundlegende Bedienung 12
Batterietausch 12
Notbetätigung 13
REINIGUNG UND WARTUNG 13
Reinigung der Oberfläche der Inneneinheit 13
Reinigung des Luftfilters 14
Überprüfung vor dem Saisoneinsatz 15
Wartung nach dem Gebrauch 15
FEHLERBEHANDLUNG 16
Analyse der grundlegenden Zustände 16
Fehlercodes 19
INSTALLATION 20
Installationsschema – Abmessungen 20
Installationswerkzeuge 21
Installationsort auswählen 21
Elektrische Installation 22
Inneneinheit installieren 23
Prüfung nach der Installation 28
Probebetrieb 28
ANHANG 29
Aufweiten von Rohrenden 29

Personen (inkl. Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Anlage sicher zu bedienen, müssen bei der Bedienung beaufsichtigt werden bzw. von der für ihre Sicherheit verantwortlichen Person unterwiesen werden.
Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Dieses Symbol bedeutet, dass dieses Produkt in den EU-Ländern nicht in den normalen Restmüll gegeben werden darf. Lassen Sie das Produkt verantwortungsbewusst wiederverwerten, um mögliche Umwelt- oder Gesundheitsschäden durch unkontrollierte Entsorgung zu vermeiden und Recycling von Rohstoffen zu unterstützen. Für gebrauchte Anlagen nutzen Sie die entsprechenden Sammelstellen, oder erkundigen Sie sich an Ihrem Händler. Er kann das gebrauchte Produkt zur umweltschonenden Wiederverwertung übernehmen.

R410A (R32/125: 50/50): 2087,5

Erklärung der Symbole

GEFAHR	Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, führen sie zu Tod oder schweren Verletzungen.
WARNUNG	Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, können sie zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
HINWEIS	Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, können sie zu leichten oder mittleren Verletzungen führen.
BEMERKUNG	Bezeichnet wichtige Informationen. Werden sie nicht beachtet, können Schäden am Vermögen entstehen.
	Bezeichnet die Gefahr, die zu einer der Kategorien WARNUNG oder HINWEIS gehört.

SICHERHEITSHINWEISE

⚠ WARNUNG

Betrieb und Instandhaltung

- Diese Anlage darf auch durch Kinder ab 8 Jahren oder Personen mit geminderten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit ungenügenden Erfahrungen oder Kenntnissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden, oder wenn sie in der gefahrlosen Verwendung der Anlage unterwiesen wurden und sich der möglichen Risiken bewusst sind.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder dürfen nicht die Anlage ohne Aufsicht reinigen oder pflegen.
- Zum Anschluss der Klimaanlage verwenden Sie nicht Verlängerungskabel oder Mehrfach-steckdosen. Sonst besteht Brandgefahr.
- Vor der Reinigung trennen Sie die Klimaanlage von der Stromversorgung. Sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Das Netzanschlusskabel muss bei Beschädigung von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Risiken zu minimieren.
- Reinigen Sie die Klimaanlage nicht mit Wasser, sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Besprühen Sie die Inneneinheit nicht mit Wasser. Sonst kann es zu Stromschlag oder Beschädigung der Anlage kommen.
- Nach der Entnahme des Luftfilters berühren Sie nicht die Lamellen des Wärmetauschers, um sich nicht an scharfen Kanten zu verletzen.
- Trocknen Sie den Luftfilter nicht mit Flammen oder einem Haartrockner, um Verformungen oder Brand zu vermeiden.
- Die Wartung muss von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden am Vermögen kommen.
- Reparieren Sie die Klimaanlage nicht selbst. Sonst kann es zu Stromschlag oder Schäden an der Anlage kommen. Muss die Klimaanlage repariert werden, rufen Sie den Händler.
- Führen Sie nicht Finger und Gegenstände in die Lufteinlass- und Luftauslassöffnungen ein. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden an der Anlage kommen.
- Blockieren Sie nicht den Lufteinlass oder Luftauslass. Eine Störung ist möglich.
- Schützen Sie die Fernbedienung vor Wasser, sonst kann sie beschädigt werden.
- Im Falle eines der folgenden Zustände ist die Klimaanlage sofort auszuschalten und vom Stromnetz zu trennen. Dann lassen Sie das Gerät durch den Händler oder autorisierten Kundendienst reparieren.
  - Überhitzung oder Beschädigung des Netzanschlusskabels.
  - Abnormale Betriebsgeräusche.
  - Häufiges Auslösen des Sicherungsschalters.
  - Brandgeruch aus der Klimaanlage.
  - Auslaufen des Kältemittels aus der Inneneinheit.
- Arbeitet die Klimaanlage unter abnormalen Bedingungen, besteht Fehler-, Stromschlag- oder Brandgefahr.
- Beim Ein-/Ausschalten des Gerätes mit dem Notbedienungsschalter betätigen Sie diesen mit einem elektrisch nicht leitenden Gegenstand. Keinen Gegenstand aus Metall verwenden.

- Treten Sie nicht auf das Gehäuse der Außeneinheit, und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf. Sonst kann es zu Schäden an der Anlage oder Verletzungen von Personen kommen.

⚠ WARNUNG

Installation

- Die Installation muss von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden an der Anlage kommen.
- Bei der Installation des Gerätes sind elektrotechnische Sicherheitsnormen und Vorschriften zu befolgen.
- Verwenden Sie einen unabhängigen Speisekreis und einen Sicherungsschalter, dessen Parameter den einschlägigen Sicherheitsvorschriften entsprechen.
- Installieren Sie einen Sicherungsschalter. Sonst kann es zu Schäden an der Anlage kommen.
- Bei Festanschluss an der Stromverteilung muss ein allpoliger Schalter zum Abschalten des Gerätes eingesetzt werden, dessen Kontakte im ausgeschalteten Zustand einen Abstand von mind. 3 mm aufweisen.
- Die notwendigen Parameter für den Sicherungsschalter siehe beigefügte Tabelle. Der Sicherungsschalter muss gegen Kurzschluss und Überlastung schützen.
- Die Klimaanlage muss ordnungsgemäß geerdet werden. Bei fehlerhafter Erdung besteht Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie kein ungeeignetes Netzanschlusskabel.
- Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung den Anforderungen der Klimaanlage entspricht. Bei instabiler Versorgungsspannung oder fehlerhaftem Anschluss besteht Ausfallgefahr. Vor dem Gebrauch der Klimaanlage installieren Sie geeignete Netzanschlusskabel.
- In der elektrischen Steckdose müssen der Phasen-, Neutral- und Erdleiter korrekt angeschlossen sein.
- Vor Beginn jeder Arbeit an der Anlage trennen Sie diese vom Stromnetz.
- Schließen Sie die Stromversorgung nicht an, bevor die Installation fertig ist.
- Das Netzanschlusskabel muss bei Beschädigung von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Risiken zu minimieren.
- Der Kältekreislauf kann heiß werden. Installieren Sie das Verbindungskabel in einem ausreichenden Abstand von den Kältemittelrohren.
- Die Anlage muss gemäß den nationalen Normen und Vorschriften installiert werden.
- Die Installation muss nur von autorisiertem Personal in Übereinstimmung mit den gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden.
- Die Klimaanlage ist ein Gerät der Schutzklasse I. Sie muss gemäß den gültigen Normen ordnungsgemäß geerdet werden. Die Erdung muss von einer qualifizierten Fachkraft angeschlossen werden. Sorgen Sie für ständige Kontrolle der Funktionstüchtigkeit der Erdung, sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Der gelbgrüne Leiter in der Klimaanlage ist der Erdleiter, der für keine anderen Zwecke verwendet werden darf.
- Der Erdungswiderstand muss den gültigen elektrotechnischen Sicherheitsnormen entsprechen.
- Die Anlage muss so angebracht werden, dass ihr Netzstecker leicht zugänglich ist.

- Alle elektrischen Leitungen an der Innen- und der Außeneinheit müssen durch qualifizierte Personen angeschlossen werden.
- Ist die Länge des Netzanschlusskabels nicht ausreichend, kaufen Sie ein neues, ausreichend langes Kabel. Es ist nicht zulässig, mehrere Kabel zu verbinden, um sie zu verlängern.
- Beim Anschluss der Klimaanlage über eine Steckdose muss der Netzstecker nach der Installation leicht zugänglich sein.
- Bei einer Klimaanlage ohne Netzstecker muss bauseitig ein Schalter (Trennschalter) bzw. Sicherungsschalter vorhanden sein.
- Muss die Klimaanlage umgestellt werden, kann diese Arbeit nur vom entsprechend qualifizierten Personal durchgeführt werden. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden an der Anlage kommen.
- Wählen Sie einen Ort aus, der außerhalb der Reichweite von Kindern und fern genug von Tieren und Pflanzen liegt. In unvermeidbaren Fällen muss die Anlage aus Sicherheitsgründen umzäunt werden.
- Die Inneneinheit sollte nah zur Wand installiert werden.

Arbeitstemperaturbereich

	Innenseite DB/WB (°C)	Außenseite DB/WB (°C)
max. Kühlung	32/23	43/26
max. Heizung	27/–	24/18

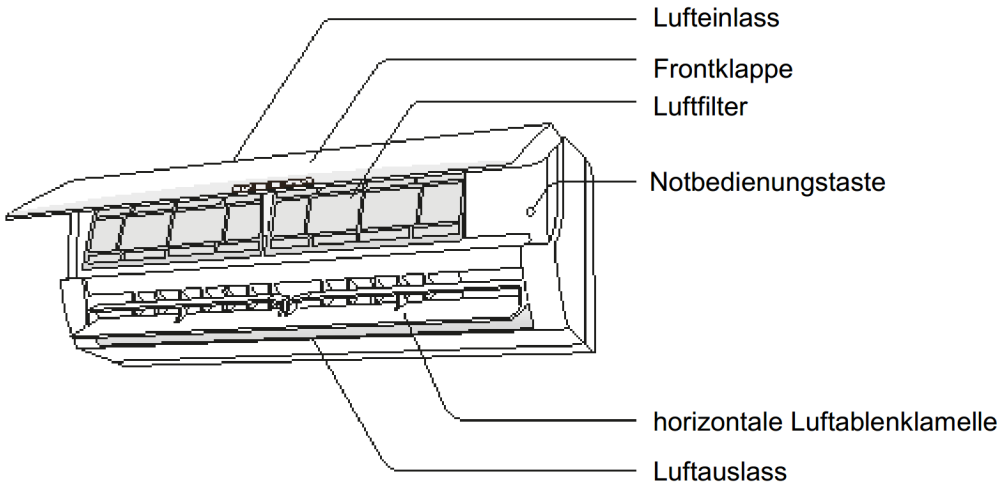
Bemerkung:

Der Betriebs-(Außen-)Temperaturbereich für die Kühlfunktion beträgt von –15 bis 43 °C.

Der Betriebstemperaturbereich für die Heizfunktion beträgt von –15 bis 24 °C (Außeneinheit ohne Heizband am Chassis) bzw. –20 bis 24 °C (Außeneinheit mit Heizband am Chassis).

GERÄTEBESCHREIBUNG

Inneneinheit



Fernbedienung

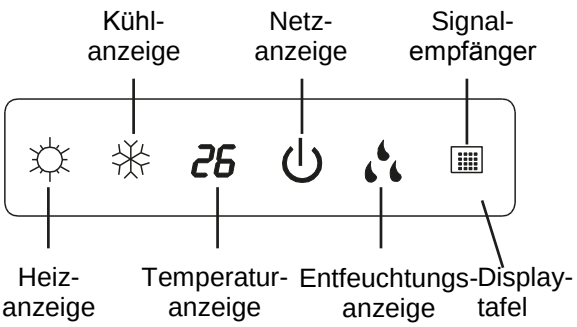
Bemerkung:

- Das tatsächliche Produkt kann von der Abbildung oben abweichen. Das tatsächliche Produkt ist maßgeblich.
- Diese Fernbedienung ist universell und kann für Multifunktions-Klimageräte eingesetzt werden. Einige Modelle unterstützen die ausgewählten Funktionen nicht. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihren Händler. Wenn eine Taste an der Fernbedienung gedrückt wird, die einer bei diesem Gerätemodell nicht vorhandenen Funktion entspricht, bleibt das Gerät in seiner ursprünglichen Betriebsart.

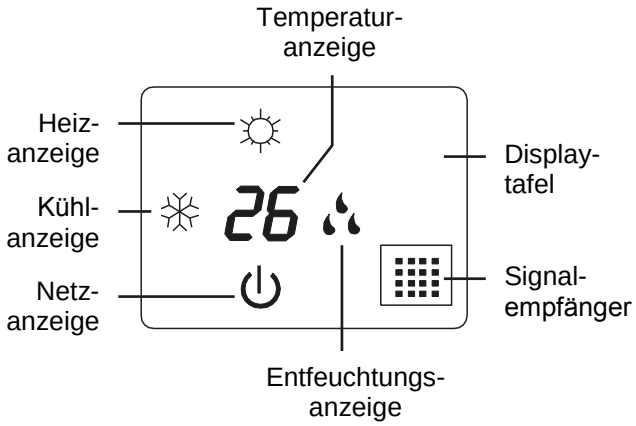
Display

Die Displaytafel ist vom Gerätemodell abhängig.

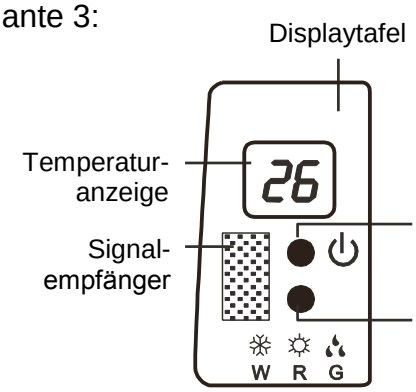
Variante 1:



Variante 2:



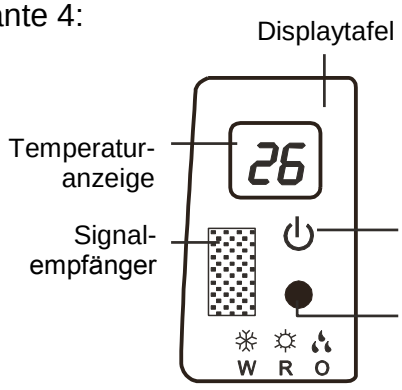
Variante 3:



Mehrfarbige Netzanzeige:
Grün: eingeschaltet
Rot: ausgeschaltet

Mehrfarbige Betriebsartenanzeige:
Weiß (White): Kühlmodus W
Rot (Red): Heizmodus R
Grün (Green): Entfeuchtungsmodus G

Variante 4:



Mehrfarbige Netzanzeige:
Grün: eingeschaltet
Rot: ausgeschaltet

Mehrfarbige Betriebsartenanzeige:
Weiß (White): Kühlmodus W
Rot (Red): Heizmodus R (nur bei Modellen mit Heizen)
Orange (Orange): Entfeuchtungsmodus O

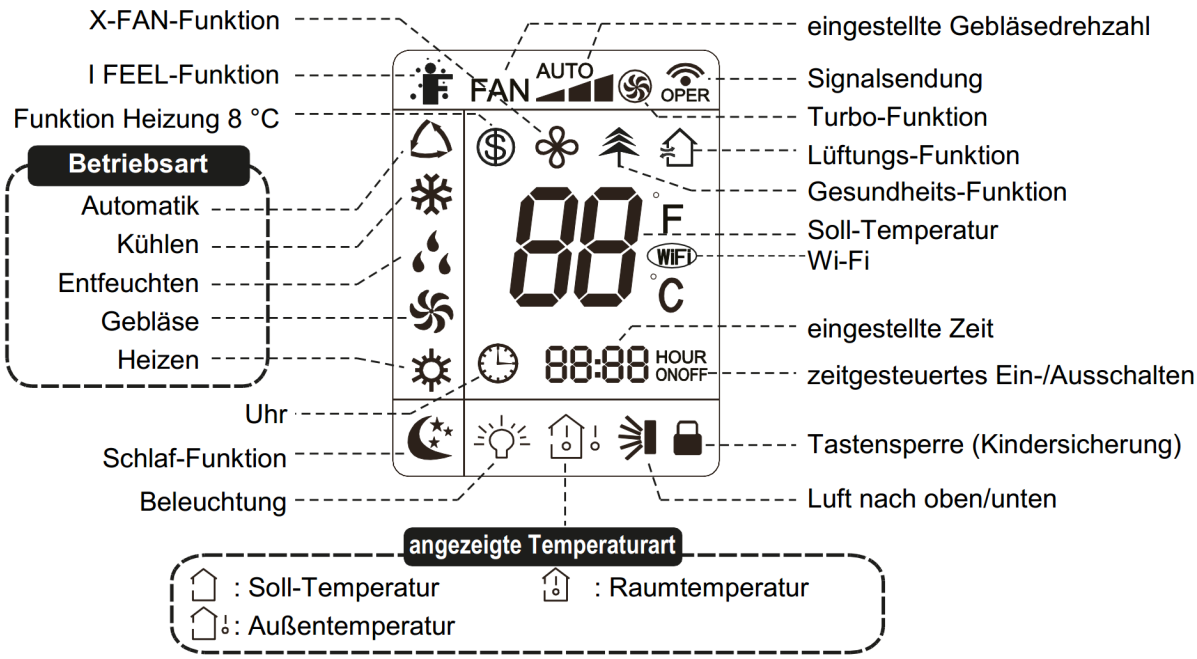
Die Displaytafel kann anders aussehen oder sich an einer anderen Stelle befinden, als im Bild gezeigt. Das tatsächliche Produkt ist maßgeblich.

FERNBEDIENUNG

Tasten der Fernbedienung

1. **ON/OFF-Taste** (EIN/AUS)
2. **– Taste** (Wert verringern)
3. **+ Taste** (Wert erhöhen)
4. **MODE-Taste** (Betriebsart)
5. **FAN-Taste** (Gebläse)
6. **SWING-Taste** (Luftrichtung)
7. **I FEEL-Taste** (I FEEL-Funktion)
8. **/ Taste** (Funktion Gesundheit/Lüftung)
9. **SLEEP-Taste** (Schlaf-Funktion)
10. **TEMP-Taste** (Temperatur anzeigen)
11. **TIMER ON-Taste** (automatisch einschalten)
12. **CLOCK-Taste** (Uhrzeit einstellen)
13. **TIMER OFF-Taste** (automatisch ausschalten)
14. **TURBO-Taste** (Turbo-Funktion)
15. **LIGHT-Taste** (Display beleuchten)
16. **X-FAN-Taste** (X-FAN-Funktion)

Display der Fernbedienung



Arbeitsweise der Fernbedienung

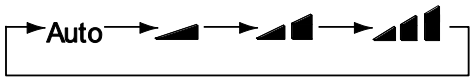
Bemerkung:

- Diese Fernbedienung ist für Klimaanlagen mit verschiedenen Funktionen universell einsetzbar. Wird eine der Funktionen der Fernbedienung von der Klimaanlage nicht unterstützt, beeinflusst die Betätigung der jeweiligen Taste den Betrieb der Anlage nicht.
- Nach dem Anschließen der Stromversorgung gibt die Klimaanlage einen Signalton aus, die Netzanzeige ⏻ leuchtet rot auf. Dann können Sie die Anlage mit der Fernbedienung bedienen.
- Wenn die Anlage eingeschaltet ist, blinkt die Sendeanzeige "📶" im Display der Fernbedienung durch jedes Drücken einer Taste auf der Fernbedienung. Sobald das Signal von der Fernbedienung von der Klimaanlage empfangen wird, ertönt ein Bestätigungston.

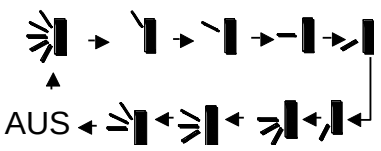
1. **ON/OFF-Taste** (EIN/AUS)
   Die Taste drücken, um das Gerät einzuschalten. Die Taste nochmals drücken, um das Gerät auszuschalten.
2. **– Taste** (Wert verringern)
   Die Taste drücken, um die Soll-Temperatur zu verringern. Wird die Taste gedrückt und länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, verringert sich die Soll-Temperatur schnell. In der automatischen Betriebsart lässt sich die Temperatur nicht einstellen.
3. **+ Taste** (Wert erhöhen)
   Die Taste drücken, um die Soll-Temperatur zu erhöhen. Wird die Taste gedrückt und länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, erhöht sich die Soll-Temperatur schnell. In der automatischen Betriebsart lässt sich die Temperatur nicht einstellen.
4. **MODE-Taste** (Betriebsart)
   Durch jedes Drücken der Taste wechselt die Betriebsart in der folgenden Reihenfolge: Automatik (AUTO 🔄), Kühlen (COOL ❄), Entfeuchten (DRY 💧), Gebläse (FAN 🌀) und Heizen (HEAT ☀)*.

   * Nur für Modelle mit Heizfunktion.

   Nach dem Anschließen an das Stromnetz wird standardmäßig die automatische Betriebsart eingestellt, die Soll-Temperatur wird im Display der Inneneinheit nicht angezeigt, und anhand der Raumtemperatur aktiviert das Gerät die Betriebsarten so, dass das Klima im Raum angenehm ist.
   (Für Modelle, bei denen nur die Kühlfunktion vorhanden ist, hat das Einstellen des Heizmodus keine Auswirkungen.)
5. **FAN-Taste** (Gebläsedrehzahl)
   Mit der Taste wird die Gebläsedrehzahl wie folgt zyklisch gewechselt: Automatik (AUTO), niedrige Drehzahl ▁, mittlere Drehzahl ▃ und hohe Drehzahl ▅.

6. **SWING-Taste** (Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen)
   Die Taste drücken, um die Richtung der ausgeblasenen Luft zyklisch einzustellen.

Diese universelle Fernbedienung wird bei Geräten mit unterschiedlichen Funktionen benutzt. Wird einer der Befehle , oder bei diesem Gerät gegeben, wird er vom Gerät als die Funktion ausgeführt.

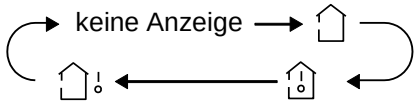
Die Funktion bedeutet, dass die Luftablenklamelle zwischen ihren Grenzstellungen pendelt: .

7. **I FEEL-Taste**
   Die Taste drücken, um die I FEEL-Funktion einzuschalten. Das Gerät regelt die Temperatur anhand der gemessenen Temperatur automatisch. Die Taste nochmals drücken, um die I FEEL-Funktion auszuschalten.

8. **Taste /** (Gesundheit/Lüftung)
   Die Taste drücken, um die Funktion Gesundheit (Ionen erzeugen) oder Luft ein-/ auszuschalten. Durch erstes Drücken wird die Funktion Luft aktiviert – im Display erscheint . Durch zweites Drücken werden die Funktionen Luft und Gesundheit gleichzeitig eingeschaltet – im Display erscheinen und . Durch drittes Drücken der Taste werden die Funktionen Gesundheit und Lüftung ausgeschaltet. Durch viertes Drücken wird die Funktion Gesundheit eingeschaltet; im Display wird angezeigt. Durch nächstes Drücken wird der ganze Zyklus wiederholt. (Diese Funktion kann nur bei einigen Modellen verwendet werden.)

9. **SLEEP-Taste** (Schlaf-Funktion)
   Die Taste drücken, um die Schlaf-Funktion einzuschalten. Durch nächstes Drücken der Taste wird die Funktion ausgeschaltet. Die Funktion ist nur im Kühl- oder Heizmodus (nur für Modelle mit Heizmodus) verfügbar. Durch diese Funktion wird ein Wärmekomfort während des Schlafs gewährleistet.

10. **TEMP-Taste** (Temperatur anzeigen)
    Durch Drücken dieser Taste kann die Soll-, Raum- oder Außentemperatur im Display der Inneneinheit angezeigt werden. Die Option an der Fernbedienung wird wie folgt zyklisch umgeschaltet:



- Wird "" oder "keine Anzeige" ausgewählt, zeigt das Display der Inneneinheit die Soll-Temperatur an.
- Wird ausgewählt, wird die Raumtemperatur im Display der Inneneinheit angezeigt.
- Wird ausgewählt, wird die Außentemperatur im Display der Inneneinheit angezeigt.

Bemerkung

- Bei einigen Modellen kann die Außentemperatur nicht angezeigt werden. Wenn die Inneneinheit den Befehl empfängt, erscheint die Soll-Temperatur.
- Dies ist nur für Inneneinheiten mit Display gültig.

11. **TIMER ON-Taste** (zeitgesteuertes Einschalten)
    Die Taste drücken, um ein zeitgesteuertes Einschalten einstellen zu können. Die Taste nochmals drücken, um das Programm des automatischen Timers zu stornieren.
    Nach Drücken der Taste erlischt die Anzeige , und die ON-Anzeige fängt an zu blinken. Als Einschaltzeit wird 00:00 angezeigt. Innerhalb von 5 Sekunden drücken Sie die Taste + oder –, um die Einschaltzeit einzustellen. Durch jedes Drücken dieser Tasten wird die Zeit um 1 Minute geändert. Wird eine dieser Tasten gedrückt gehalten, erhöht oder verringert

sich die Zeit schnell in 1- und dann 10-Minuten-Schritten. Innerhalb von 5 Sekunden nach dem Einstellen der Zeit die Einstellung durch Drücken der TIMER ON-Taste bestätigen.

12. **CLOCK-Taste** (Uhrzeit einstellen)
    Die CLOCK-Taste drücken, um die Uhrzeit einstellen zu können. Die Anzeige fängt an zu blinken. Die Taste + oder – innerhalb von 5 Sekunden drücken, um die aktuelle Uhrzeit einzustellen. Wird eine dieser Tasten für mehr als 2 Sekunden gedrückt gehalten, wird die Uhrzeit alle 0,5 Sekunden um 1 Minute und dann alle 0,5 Sekunden um 10 Minuten vor- bzw. zurückgestellt. Während des Blinkens der Anzeige nach erfolgtem Einstellen der Uhrzeit die Einstellung durch Drücken der CLOCK-Taste bestätigen. Die Anzeige hört auf zu blinken.

13. **TIMER OFF-Taste** (zeitgesteuertes Ausschalten)
    Diese Taste drücken, um ein zeitgesteuertes Ausschalten einstellen zu können. Die Taste nochmals drücken, um das Programm des automatischen Timers zu stornieren. Die Vorgehensweise zum Einstellen des zeitgesteuerten Ausschaltens ist gleich wie diese zum Einstellen des zeitgesteuerten Einschaltens (TIMER ON).

14. **TURBO-Taste** (Klimatisierungsprozess beschleunigen)
    Die Taste drücken, um die Turbo-Funktion ein-/auszuschalten, mit der das Gerät die Soll-Temperatur möglichst schnell erreichen kann. Im Kühlmodus bläst das Gerät sehr kalte Luft mit der maximalen Gebläsedrehzahl aus. Im Heizmodus bläst das Gerät sehr warme Luft mit der maximalen Gebläsedrehzahl aus.

15. **LIGHT-Taste** (Display beleuchten)
    Die LIGHT-Taste drücken, um die Displaybeleuchtung ein-/auszuschalten. Bei eingeschalteter Beleuchtung leuchtet die Anzeige . Wird die Beleuchtung ausgeschaltet, erlischt die Anzeige .

16. **X-FAN-Taste** (Gebläsenachlauf zum Entfernen der Feuchtigkeit)
    Durch Drücken der X-FAN-Taste im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus erscheint die Anzeige , und nach dem Ausschalten des Gerätes läuft das Gebläse noch 10 Minuten weiter, um das Gerät innen zu trocknen.
    Nach dem Anschließen der Stromversorgung ist die X-FAN-Funktion standardmäßig ausgeschaltet. Die X-FAN-Funktion kann nicht für die Betriebsarten Automatik, Gebläse oder Heizen verwendet werden.

Funktion von Tastenkombinationen:

1. **Tastenkombination von + und –** (Bedienung sperren/Kindersicherung)
   Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten + und – werden die Bedientasten gesperrt bzw. entsperrt. Bei gesperrter Fernbedienung erscheint die Anzeige , und bei Betätigung einer beliebigen Taste blinkt die Anzeige dreimal.

2. **Tastenkombination von MODE und –** (zwischen °C/°F wechseln)
   Bei ausgeschaltetem Gerät die Tasten MODE und – gleichzeitig drücken, um zwischen der Temperaturanzeige in Grad Fahrenheit (°F) oder Grad Celsius (°C) umzuschalten.

3. **Tastenkombination von TEMP und CLOCK im Kühlmodus** (Energie sparen)
   Im Kühlmodus die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig drücken, um die Energiespar-funktion einzuschalten. Im Display der Fernbedienung erscheint "SE". Diesen Vorgang wiederholen, um die Funktion auszuschalten.

4. **Tastenkombination von TEMP und CLOCK im Heizmodus** (8 °C Heizung)
   Im Heizmodus die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig drücken, um die Energiespar-funktion (Temperieren) einzuschalten. Im Display der Fernbedienung erscheint die Anzeige und die Temperatur 8 °C wird eingestellt. Diesen Vorgang wiederholen, um die Funktion auszuschalten.

5. Hintergrundbeleuchtung
Beim ersten Einschalten leuchtet die Gerätebeleuchtung für 4 Sekunden auf, danach leuchtet sie bei jedem Tastendruck für 3 Sekunden auf.

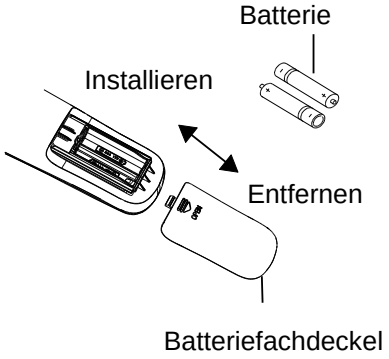
6 WIFI-Funktion
Die Tasten MODE und TURBO gleichzeitig drücken, um die WIFI-Funktion ein-/ auszuschalten. Bei eingeschalteter WIFI-Funktion erscheint die WiFi-Anzeige an der Fernbedienung. Werden die Tasten MODE und TURBO gleichzeitig gedrückt und für 10 Sekunden gedrückt gehalten, sendet die Fernbedienung einen Befehl zum Rücksetzen des Wi-Fi-Anschlusses aus, dann wird die WIFI-Funktion eingeschaltet. Nach der Aktivierung der Fernbedienung ist die WIFI-Funktion standardmäßig eingeschaltet.

Grundlegende Bedienung

1. Nach dem Anschließen der Stromversorgung die ON/OFF-Taste auf der Fernbedienung drücken, um die Klimaanlage einzuschalten.
2. Durch Drücken der MODE-Taste die gewünschte Betriebsart (Automatik, Kühlen, Entfeuchten, Gebläse oder Heizen) einstellen.
3. Die Tasten + oder – drücken, um die gewünschte Temperatur einzustellen. (In der automatischen Betriebsart lässt sich die Temperatur nicht einstellen.)
4. Durch Drücken der FAN-Taste die gewünschte Gebläsedrehzahl (automatisch, niedrig, mittel, hoch) einstellen.
5. Durch Drücken der SWING-Taste die Winkelstellung der Luftablenklamelle einstellen.

Batterietausch

1. Drücken Sie auf den rückseitigen Deckel der Fernbedienung an der mit OPEN gekennzeichneten Stelle, dann entfernen Sie den Batteriefachdeckel in Pfeilrichtung (siehe Abbildung).
2. Entfernen Sie die alten Batterien und installieren Sie zwei neue 1,5V Batterien der Größe AAA. Auf richtige Polarität achten (+/–).
3. Den Batteriefachdeckel installieren.

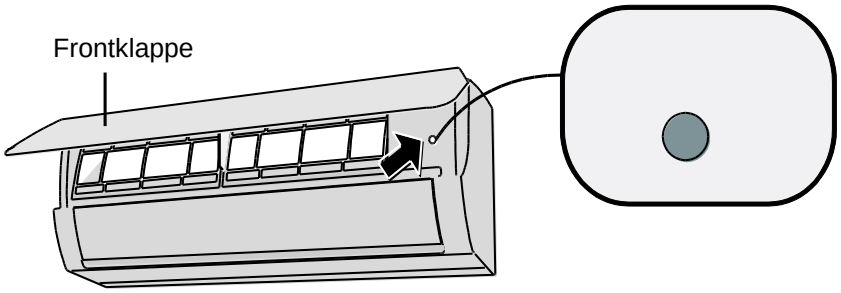


Hinweise:

- Während der Verwendung zielen Sie den Signalsender der Fernbedienung auf den Signalempfänger an der Klimaanlage.
- Der Abstand zwischen dem Signalsender und dem Signalempfänger soll nicht 8 m überschreiten, und im Signalweg dürfen keine Hindernisse stehen.
- In Räumen mit Leuchtstofflampen oder drahtlosem Telefon kann das Signal gestört werden. In diesem Fall muss der Abstand zwischen der Fernbedienung und der Klimaanlage verkürzt werden.
- Die neuen Batterien müssen vom gleichen Typ wie die alten sein.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Fernbedienung für eine lange Zeit nicht benutzt wird.
- Die Batterien müssen ausgetauscht werden, wenn die Anzeigen im Display schlecht oder gar nicht lesbar sind.

Notbetätigung

Verlieren Sie die Fernbedienung oder funktioniert sie nicht, schalten Sie die Klimaanlage mit dem Hilfsschalter ein oder aus. Die Vorgehensweise ist wie folgt: Öffnen Sie die Frontklappe nach der Abbildung, und drücken Sie den Hilfsschalter mit einem elektrisch nicht leitenden Gegenstand, um die Klimaanlage ein- oder auszuschalten. Nach dem Einschalten läuft die Klimaanlage in der automatischen Betriebsart.



⚠ WARNUNG

Den Hilfsschalter mit einem elektrisch nicht leidenden Gegenstand drücken.

REINIGUNG UND WARTUNG

⚠ WARNUNG

- Vor der Reinigung schalten Sie die Klimaanlage aus und trennen Sie sie vom Stromnetz, sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Die Klimaanlage nicht mit Wasser reinigen, um elektrischen Schlag zu vermeiden.
- Zur Reinigung der Klimaanlage verwenden Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten.

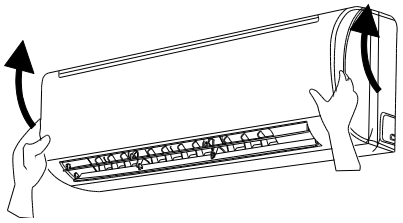
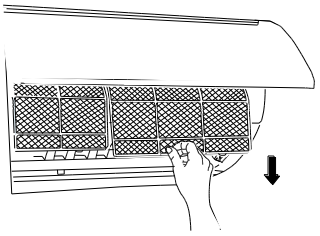
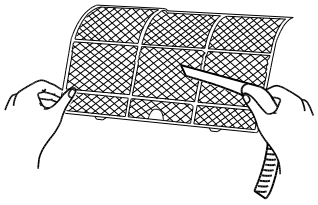
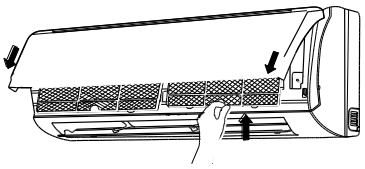
Reinigung der Oberfläche der Inneneinheit

Schmutzige Oberflächen der Inneneinheit mit einem weichen Tuch trocken oder mit wenig Wasser reinigen.

Bemerkung:

Während der Reinigung der Frontklappe diese nicht entfernen.

Reinigung des Luftfilters

1. Frontklappe öffnen. Die Frontklappe in eine gewisse Winkelstellung nach oben gemäß der Abbildung ziehen.	
2. Filter herausnehmen. Den Filter gemäß der Abbildung herausnehmen.	
3. Filter reinigen. • Den Filter mit Staubsauger oder Wasser reinigen. • Ist der Filter sehr schmutzig, diesen mit Wasser (max. 45 °C) spülen und an einem kalten Ort im Schatten trocknen lassen.	
4. Filter installieren. Den Filter installieren, und dann die Frontklappe ordnungsgemäß schließen.	

⚠ WARNUNG

- Der Filter sollte alle drei Monate gereinigt werden. An sehr staubigen Betriebsorten kann der Filter häufiger gereinigt werden.
- Nach der Filterentnahme die Tauscherlamellen nicht berühren, um Verletzungen zu vermeiden.
- Den Filter nicht mit Flammen oder Haartrockner trocknen, um Filterverformung oder Brand zu vermeiden.

Überprüfung vor dem Saisoneinsatz

1. Vergewissern Sie sich, dass die Luftein- und -auslassöffnungen durch keine Gegenstände blockiert sind.
2. Überprüfen Sie, ob sich der Sicherungsschalter, der Stecker und die Steckdose in gutem Zustand befinden.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Luftfilter sauber ist.
4. Überprüfen Sie das Ablaufrohr, ob es beschädigt ist.

Wartung nach dem Gebrauch

1. Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Reinigen Sie den Filter und die Frontklappe der Inneneinheit.

Hinweise zum Recycling

1. Viele Verpackungsmaterialien sind recycelbar.
   Entsorgen Sie diese als wiederverwendbaren Abfall.
2. Wollen Sie die Klimaanlage entsorgen, rufen Sie den örtlichen Händler oder Kundendienst, und informieren Sie sich über die richtige Vorgehensweise zur Entsorgung.

FEHLERBEHANDLUNG

Analyse der grundlegenden Zustände

Bevor Sie eine Dienstleistung beantragen, überprüfen Sie den Zustand nach den folgenden Anweisungen. Lässt sich die Störung auch derart nicht beheben, rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder qualifizierte Fachkräfte.

Status	Kontrolle	Abhilfe
Die Inneneinheit empfängt kein Signal von der Fern-bedienung, oder die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Wurde die Funktion der Anlage (durch statische Elektrizität, instabile Spannung) schwerwiegend beeinflusst?	• Den Netzstecker abziehen. Nach 3 Minuten den Netzstecker wieder anschließen und die Anlage einschalten.
	• Befindet sich die Fernbedienung innerhalb der Grenzen der Signal-Reichweite?	• Die Signal-Reichweite beträgt 8 m.
	• Befinden sich Hindernisse im Signalweg?	• Die Hindernisse entfernen.
	• Zielt die Fernbedienung auf den Signalempfänger am Gerät?	• Einen geeigneten Winkel wählen und die Fernbedienung auf den Signalempfänger am Gerät zielen.
	• Ist die Reichweite der Fern-bedienung ausreichend? Ist das Display schlecht lesbar oder zeigt es nichts an?	• Batterien überprüfen. Sind die Batterien leer, diese austauschen.
	• Reagiert die Fernbedienung auf Tastenbetätigungen?	• Überprüfen Sie, ob die Fernbedienung beschädigt ist, und ggf. die Fernbedienung tauschen.
	• Gibt es Leuchtstofflampen im Raum?	• Mit der Fernbedienung näher zum Gerät gehen. • Die Leuchtstofflampe ausschalten und den Vorgang wiederholen.
Aus der Inneneinheit wird keine Luft ausgeblasen.	• Sind der Luftein- oder -auslass der Inneneinheit blockiert?	• Die Hindernisse entfernen.
	• Erreichte die Raumtemperatur während des Heizbetriebs den Sollwert?	• Nach dem Erreichen der Soll-Temperatur bläst die Inneneinheit keine Luft mehr aus.
	• Ist der Heizbetrieb eben eingeschaltet worden?	• Die Inneneinheit bläst die Luft mit einer Verzögerung von einigen Minuten aus, um ein Ausblasen der bislang kalten Luft zu verhindern. Dies ist normal.

Status	Kontrolle	Abhilfe
Die Klimaanlage arbeitet nicht.	• Stromausfall?	• Warten Sie die Stromrückkehr ab.
	• Netzstecker locker?	• Den Netzstecker fest einstecken.
	• Löst der Sicherungsschalter aus, oder ist die Sicherung durchgebrannt?	• Den Sicherungsschalter bzw. die Sicherung von einer Fachkraft prüfen und evtl. austauschen lassen.
	• Störung an der Stromverteilung?	• Von einer Fachkraft reparieren lassen.
	• Haben Sie das Gerät aus- und sofort wieder eingeschaltet?	• 3 Minuten warten, und dann das Gerät wieder einschalten.
	• Ist die Funktion an der Fernbedienung richtig eingestellt?	• Die Funktion nochmals einstellen.
Die Inneneinheit gibt Dampf aus.	• Sind die Temperatur und die Feuchtigkeit im Raum zu hoch?	• Eine schnelle Abkühlung der Raumluft ist die Ursache dafür. Nach einer Weile sinken die Luftfeuchtigkeit und -temperatur, und der Dampf verschwindet.
Die Temperatur kann nicht eingestellt werden.	• Arbeitet das Gerät in der automatischen Betriebsart?	• In der automatischen Betriebsart lässt sich die Temperatur nicht einstellen. Muss die Temperatur eingestellt werden, muss in eine andere Betriebsart gewechselt werden.
	• Überschreitet die von Ihnen gewünschte Temperatur den Einstellbereich?	• Der Soll-Temperaturbereich beträgt von 16–30 °C.
Kühl-/Heizeffizienz unzureichend.	• Ist die Spannung zu niedrig?	• Warten, bis der normale Spannungspegel wiederhergestellt wird.
	• Ist der Filter schmutzig?	• Den Luftfilter reinigen.
	• Ist die Soll-Temperatur richtig eingestellt?	• Eine geeignete Temperatur einstellen.
	• Sind die Türen oder Fenster geöffnet?	• Türen und Fenster schließen.

Status	Kontrolle	Abhilfe
Die ausgeblasene Luft stinkt.	• Befindet sich eine Geruchsquelle im Raum, z. B. Möbel, Zigarettenrauch o. Ä.?	• Geruchsquelle entfernen. • Den Luftfilter reinigen.
Die Klimaanlage arbeitet nicht normal.	• Wird die Anlage durch Störungen wie z. B. Gewitter, Funkgeräte usw. beeinflusst?	• Die Stromversorgung trennen und wieder anschließen und die Anlage einschalten.
Fließwassergeräusch.	• Wurde die Klimaanlage eben ein- oder ausgeschaltet?	• Das Geräusch entsteht durch fließendes Kältemittel im Gerät. Dies ist normal.
Knackgeräusch.	• Wurde die Klimaanlage eben ein- oder ausgeschaltet?	• Das Geräusch entsteht durch thermische Dehnungen oder Schrumpfungen von Geräteteilen.

Fehlercodes

Befindet sich die Klimaanlage in einem abnormalen Betriebszustand, blinkt die Temperaturanzeige an der Inneneinheit und zeigt den jeweiligen Fehlercode an. Fehlerarten siehe folgende Übersicht.

Fehlercode	Abhilfe
E5	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
E8	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
U8	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
H6	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
E6	Die Fehleranzeige erlischt möglicherweise nach dem Neustart des Gerätes. Falls nicht, rufen Sie den Kundendienst.
C5	Rufen Sie den Kundendienst.
F1	Rufen Sie den Kundendienst.
F2	Rufen Sie den Kundendienst.

Bemerkung:

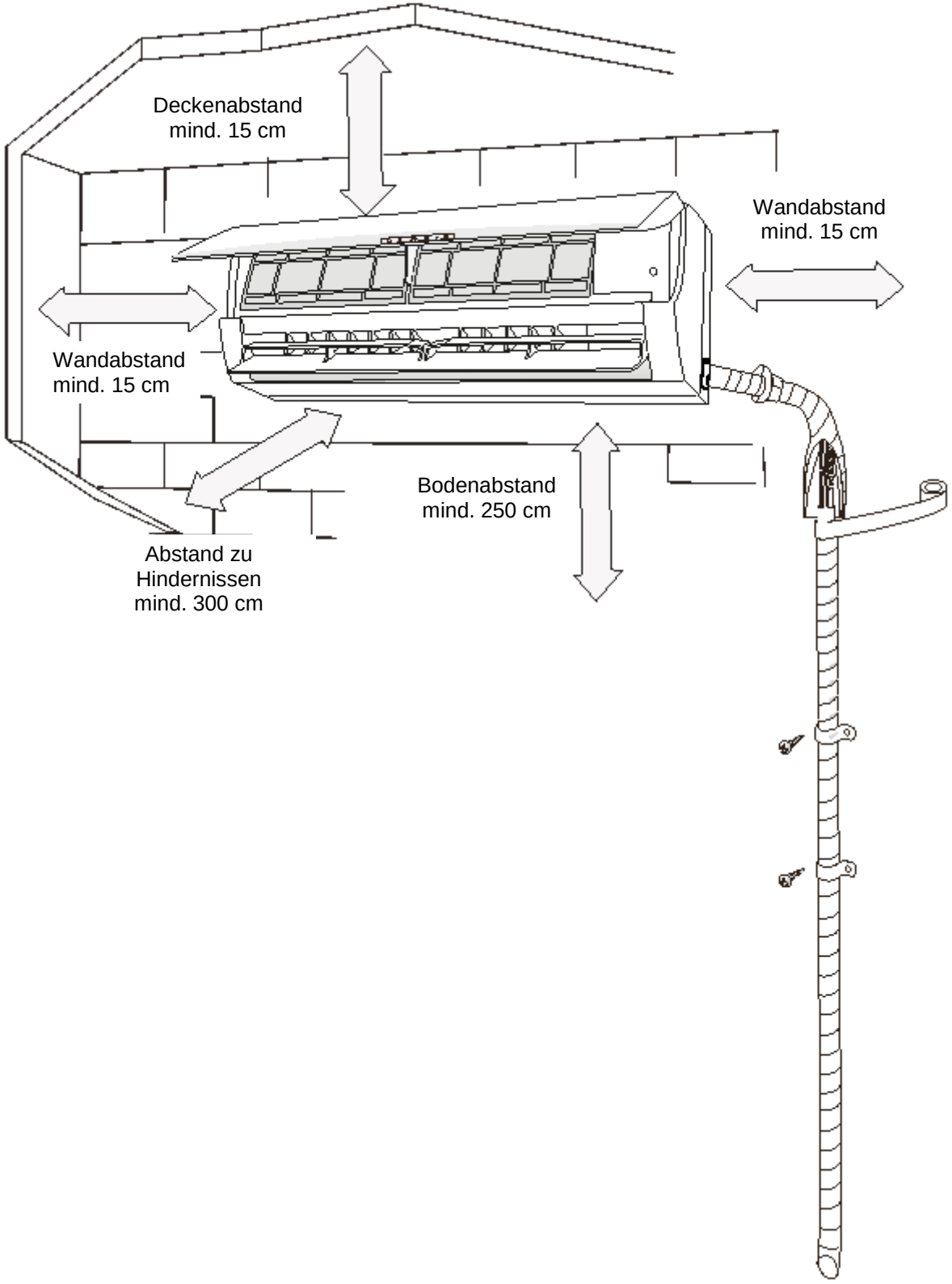
Erscheinen andere Fehlercodes, lassen Sie das Gerät vom Kundendienst reparieren.

⚠ Warnung

- Im Falle einer der folgenden Situationen schalten Sie die Klimaanlage sofort aus, und trennen Sie die Stromversorgung. Dann rufen Sie den Händler oder qualifizierte Fachkräfte, um die Anlage reparieren zu lassen.
  - Überhitzung oder Beschädigung des Netzanschlusskabels.
  - Ungewöhnliche Geräusche während des Betriebs.
  - Häufiges Auslösen des Sicherungsschalters.
  - Brandgeruch aus der Anlage.
  - Wasser oder Kältemittel laufen aus der Inneneinheit aus.
- Reparieren, demontieren oder installieren Sie die Klimaanlage nicht selbst.
- Falls die Klimaanlage unter ungewöhnlichen Bedingungen arbeitet, kann es zu Störung, elektrischem Schlag oder Brand kommen.

INSTALLATION

Installationsschema – Abmessungen



Installationswerkzeuge

1. Wasserwaage
2. Schraubendreher
3. Schlagbohrmaschine
4. Bohrer
5. Rohraufweitungsvorrichtung
6. Drehmomentschlüssel
7. Maulschlüssel
8. Rohrschneider
9. Leckdetektor
10. Vakuumpumpe
11. Manometer
12. Universal-Messgerät
13. Inbusschlüssel
14. Roll-Metermaß

Bemerkung:

- Lassen Sie die Installation vom örtlichen Händler durchführen.
- Das verwendete Kabel muss die spezifizierten Parameter aufweisen.

Installationsort auswählen

Grundlegende Anforderungen

Installation an den folgenden Orten kann zu Störungen führen. Sind derartige Orte unvermeidbar, beraten Sie sich mit dem örtlichen Händler.

1. Orte, an denen starke Wärmequellen, Dampf, entzündliche/explosive Gase oder flüchtige, in der Luft gestreute Stoffe vorhanden sind.
2. Orte, an denen Geräte mit elektromagnetischen Hochfrequenzemissionen (z.B. Schweißmaschinen oder medizinische Geräte) vorhanden sind.
3. Orte in der Nähe von Meeresküste.
4. Orte mit Öl oder Öldunst.
5. Orte mit Schwefelgasen.
6. Andere Orte mit außergewöhnlichen Bedingungen.
7. Die Anlage nicht in unmittelbarer Nähe von Wäscherei, Badezimmer, Wasserbecken usw. installieren.

Inneneinheit

1. In der Nähe des Luftein- und -auslasses dürfen sich keine Hindernisse befinden.
2. Wählen Sie einen Ort aus, von dem Kondensat einfach abgeleitet werden kann. Dabei dürfen keine anderen Personen gestört werden.
3. Am ausgewählten Ort muss sich die Außeneinheit einfach anschließen lassen. Die Steckdose muss sich in der Nähe befinden.
4. Wählen Sie einen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
5. Der ausgewählte Ort muss mit Rücksicht auf das Gewicht der Inneneinheit tragfähig genug sein und Geräusch und Vibrationen nicht verstärken.
6. Die Anlage muss in einer Höhe von 2,5 m über dem Fußboden installiert werden.
7. Die Inneneinheit nicht direkt über einer elektrischen Anlage installieren.
8. Nach Möglichkeit die Anlage außerhalb der Reichweite von Leuchtstofflampen installieren.

Elektrische Installation

Sicherheitshinweise

1. Bei der Installation des Gerätes sind elektrotechnische Sicherheitsnormen und Vorschriften zu befolgen.
2. Der verwendete Stromkreis und der Sicherungsschalter müssen ausreichend dimensioniert sein.
3. Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung den Anforderungen der Klimaanlage entspricht. Ist die Versorgungsspannung instabil oder der Anschluss fehlerhaft, können Störungen auftreten. Vor dem Gebrauch der Anlage installieren Sie geeignete Netzanschlusskabel.
4. In der elektrischen Steckdose müssen der Phasen-, Neutral- und Erdleiter korrekt angeschlossen sein.
5. Aus Sicherheitsgründen trennen Sie vor Beginn jeder Arbeit die Stromversorgung.
6. Schließen Sie die Stromversorgung nicht an, bevor die Installation fertig ist.
7. Ist das Netzanschlusskabel beschädigt, muss es von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Gefahren zu vermeiden.
8. Die Temperatur des Kühlkreises kann hoch sein. Führen Sie das Verbindungskabel in ausreichendem Abstand zum Kupferrohr.
9. Die Anlage muss in Übereinstimmung mit den gültigen Normen und Vorschriften installiert werden.
10. Die Installation darf nur von autorisierten und entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden.

Erdung

1. Die Klimaanlage ist ein Gerät der Schutzklasse I. Sie muss gemäß den gültigen Normen ordnungsgemäß geerdet werden. Die Erdung muss von einer qualifizierten Fachkraft angeschlossen werden. Sorgen Sie für ständige Funktionsfähigkeit der Erdung, sonst kann es zu elektrischem Schlag kommen.
2. Der gelbgrüne Leiter im Gerät ist der Erdleiter. Er darf für keine anderen Zwecke benutzt werden.
3. Der Erdungswiderstand muss den gültigen elektrotechnischen Sicherheitsnormen entsprechen.
4. Die Anlage muss so angeschlossen werden, dass der Stecker leicht zugänglich ist.
5. Bei Festanschluss am Stromnetz muss der Stromkreis einen Schalter (Trennschalter) enthalten, dessen Kontakte im geöffneten Zustand einen Abstand von mind. 3 mm aufweisen müssen.

Inneneinheit installieren

Schritt 1: Installationsort auswählen

Nach Vereinbarung mit dem Kunden empfehlen Sie einen Installationsort.

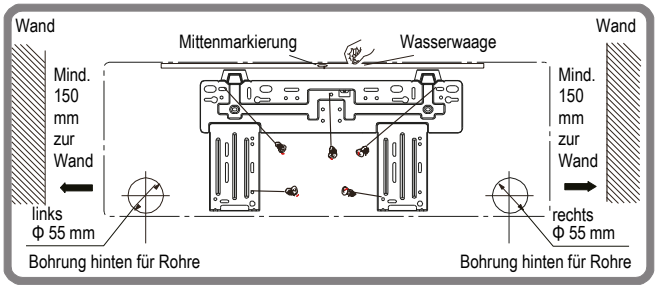
Schritt 2: Rahmen für Wandmontage installieren

1. Hängen Sie den Rahmen für Wandmontage an der Wand ein. Richten Sie ihn mit einer Wasserwaage horizontal aus, dann zeichnen Sie Befestigungsbohrungen an der Wand an.
2. Mit einer Schlagbohrmaschine bohren Sie die Befestigungsbohrungen in der Wand (der Bohrerdurchmesser muss den Dübeln entsprechen), und stecken Sie die Dübel in die Bohrungen hinein.
3. Befestigen Sie den Rahmen mit Schrauben (ST4.2X25TA) an der Wand, und ziehen Sie am Rahmen, um sich zu vergewissern, dass er gut befestigt ist. Wenn sich ein Dübel löst, bohren Sie ein anderes Loch in der Nähe aus.

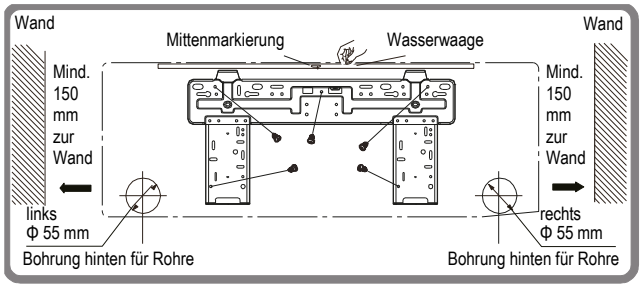
Schritt 3: Bohrung für Rohre herstellen

1. Je nachdem, wie die Rohre herausgeführt werden, wählen Sie einen Bohrpunkt aus. Die Bohrung für die Rohre soll etwas unterhalb des Wandmontagerahmens liegen, wie im Bild unten dargestellt.

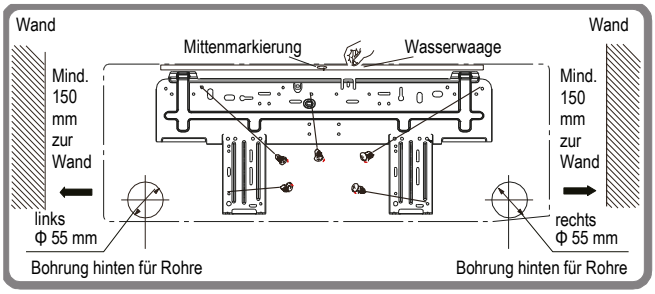
Gerät 09K



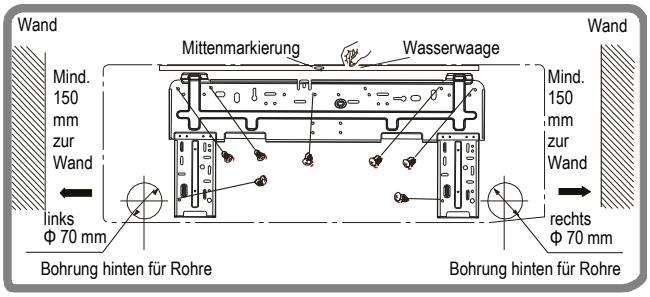
Gerät 12K



Gerät 18K



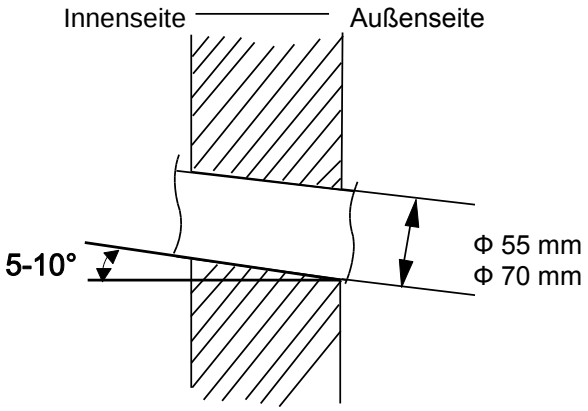
Gerät 24K



2. Am ausgewählten Bohrpunkt bohren Sie eine Bohrung von Φ 55 mm oder Φ 70 mm für die Rohre aus. Die Bohrung soll ein leichtes Gefälle (5–10°) zur Außenseite aufweisen, um einen guten Wasserablauf sicherzustellen.

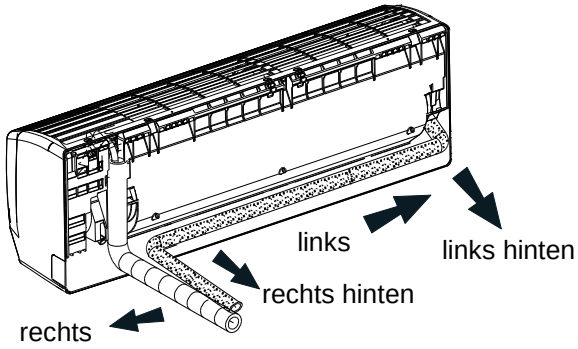
Bemerkungen:

- Während des Bohrens ergreifen Sie entsprechende Staubschutz- und Sicherheitsmaßnahmen.
- Die Dübel gehören nicht zum Lieferumfang und müssen gesondert gekauft werden.

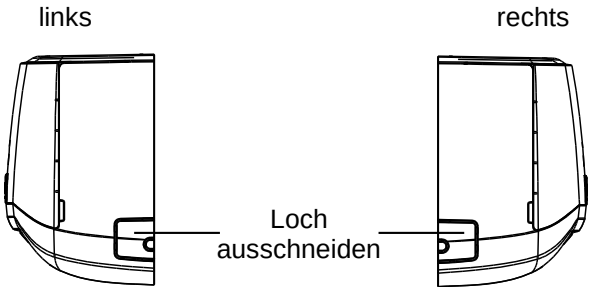


Schritt 4: Rohre herausführen

1. Die Rohre können von recht, rechts hinten, links oder links hinten aus dem Gerät herausgeführt werden.

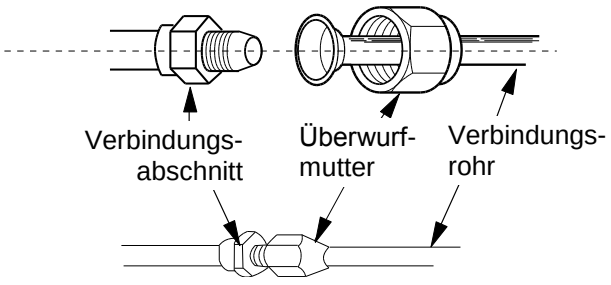


2. Sollen die Rohre von links oder von rechts herausgeführt werden, schneiden Sie ein entsprechendes Loch im Unterteil des Gehäuses heraus.

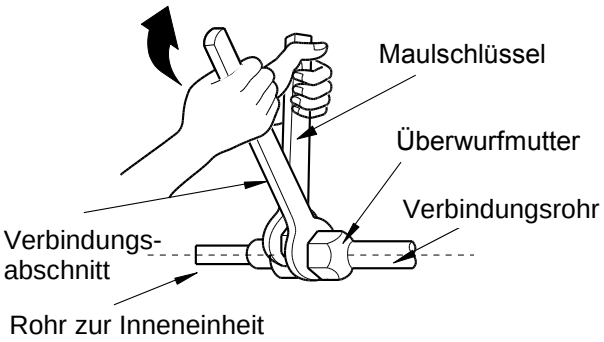


Schritt 5: Rohre der Inneneinheit anschließen

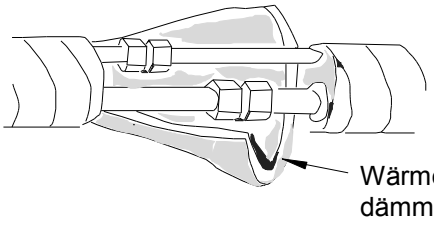
1. Richten Sie die Rohrachsen gegeneinander aus, und schieben Sie den Verbindungs-abschnitt des Rohrs vom Gerät in das aufgeweitete Ende des Verbindungsrohrs.
2. Ziehen Sie die Überwurfmutter von Hand an.
3. Stellen Sie den Drehmomentschlüssel gemäß der folgenden Tabelle ein. Setzen Sie den Maulschlüssel auf den Rohr-Verbindungsabschnitt, den Drehmoment-schlüssel auf die Überwurfmutter auf. Ziehen Sie die Überwurfmutter mit dem Drehmomentschlüssel fest.



Sechskantmutter	Drehmoment
Ø 6 mm	15–20 Nm
Ø 9,52 mm	30–40 Nm
Ø 12 mm	40–55 Nm
Ø 16 mm	60–65 Nm
Ø 19 mm	70–75 Nm

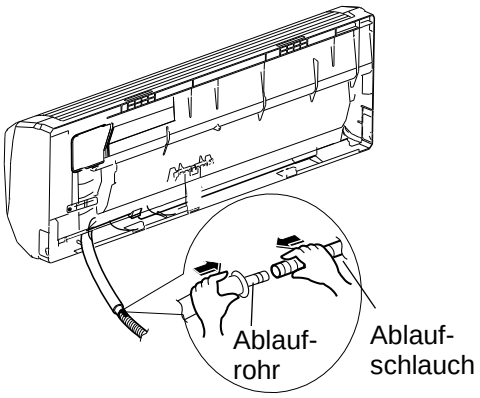


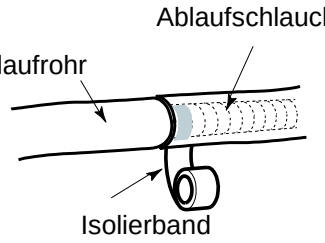
4. Isolieren Sie die Kältemittelrohre und die Rohrverbindungen mit Wärmedämmung und umwickeln Sie sie mit Isolierband.



Schritt 6: Ablaufschlauch installieren

1. Schließen Sie den Ablaufschlauch am Ablaufrohr der Inneneinheit an.

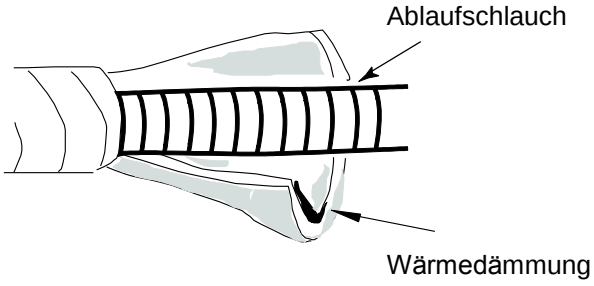




2. Umwickeln Sie den Anschluss mit Isolierband.

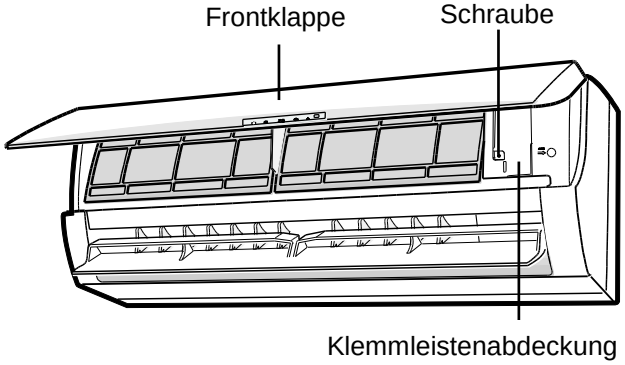
Bemerkung:

- Den Ablaufschlauch mit Wärmedämmung umhüllen, um Kondenswasser zu vermeiden.

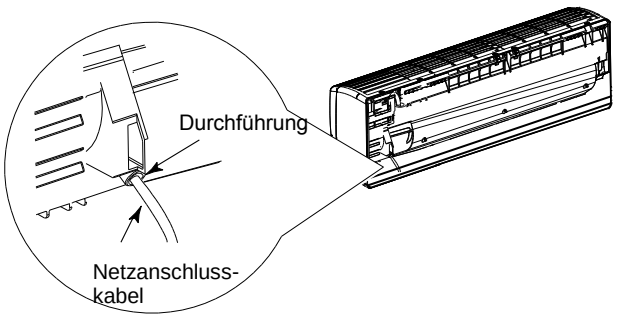


Schritt 7: Kabel an der Inneneinheit anschließen

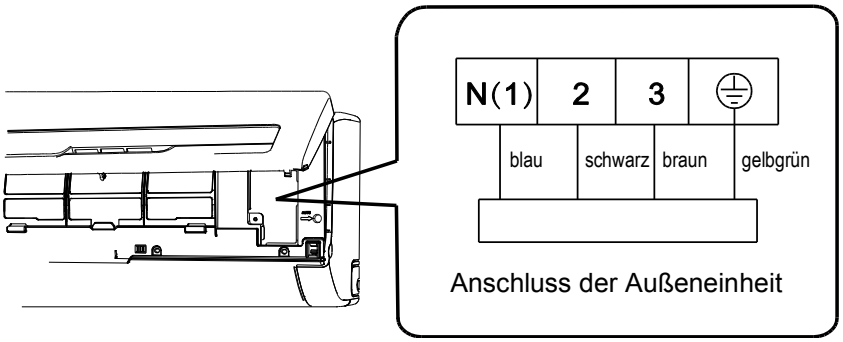
1. Öffnen Sie die Frontklappe, drehen Sie die Schraube auf der Klemmleistenabdeckung heraus, und nehmen Sie die Abdeckung ab.



2. Ziehen Sie das Netzanschlusskabel durch die rückseitige Durchführung in der Inneneinheit, und führen Sie das Kabel frontseitig heraus.



3. Entfernen Sie die Kabelschelle, schließen Sie die Leiter des Netzanschlusskabels an der Klemmleiste (Leiterfarben beachten) an, ziehen Sie die Schrauben auf der Klemmleiste fest, und dann befestigen Sie das Netzanschlusskabel mit der Kabelschelle.



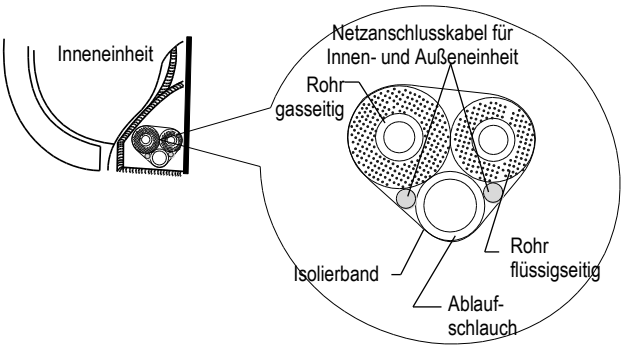
4. Installieren Sie wieder die Klemmleistenabdeckung, und befestigen Sie sie mit der Schraube.
5. Schließen Sie die Frontklappe.

Bemerkungen:

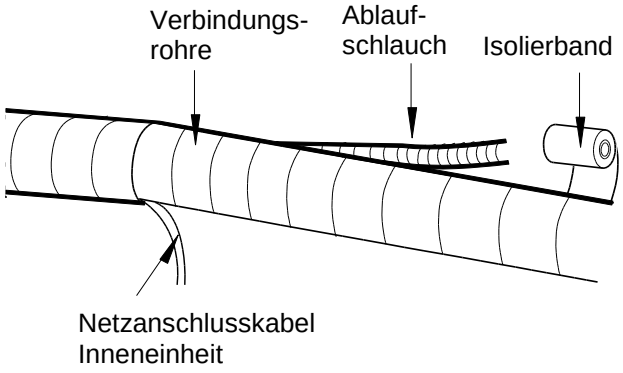
- Alle elektrischen Leitungen an der Innen- und der Außeneinheit müssen durch qualifizierte Personen angeschlossen werden.
- Ist die Länge des Netzanschlusskabels nicht ausreichend, kaufen Sie ein neues, ausreichend langes Kabel. Es ist verboten, zwei kürzere Kabel zu verbinden, um ein längeres Kabel zu erhalten.
- Beim Anschluss der Klimaanlage über eine Steckdose muss der Netzstecker nach der Installation leicht zugänglich sein.
- Bei einer Klimaanlage ohne Stecker muss sich ein Schalter (Trennschalter) im Stromkreis befinden. Durch diesen Trennschalter muss die Stromversorgung allpolig getrennt werden, wobei die Schaltkontakte im geöffneten Zustand einen Abstand von mindestens 3 mm aufweisen müssen.

Schritt 8: Rohre zusammenbinden

1. Umwickeln Sie die Verbindungsrohre, das Netzanschlusskabel und den Ablaufschlauch mit Isolierband.



2. Den Ablaufschlauch und das Netzanschlusskabel umwickeln Sie nicht vollständig, lassen Sie sie teilweise frei, um sie anschließen zu können. Wenn das Bündel teilweise umwickelt ist, trennen Sie das Netzanschlusskabel und dann den Ablaufschlauch davon.
3. Umwickeln Sie die ganze Bündellänge gleichmäßig.
4. Das Flüssigkeitsrohr und das Gasrohr sollten an den Endabschnitten getrennt umwickelt werden.

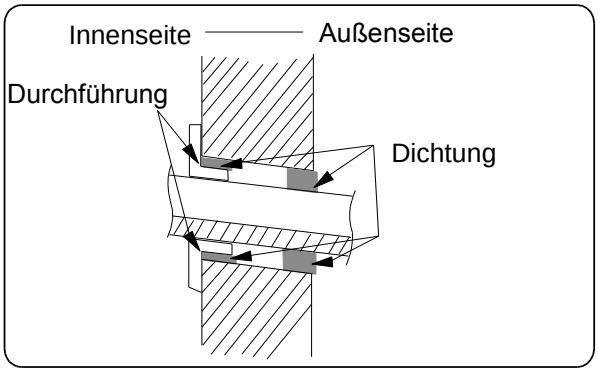


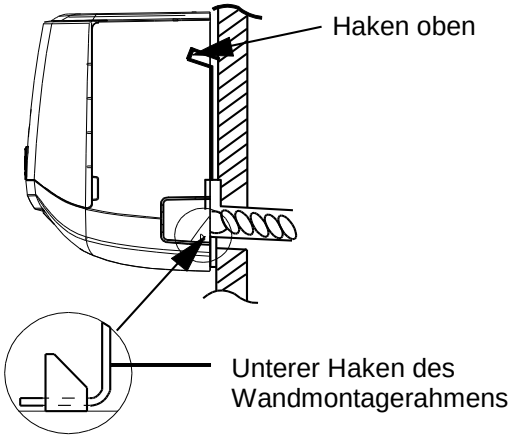
Bemerkungen:

- Das Netzanschlusskabel und das Steuerkabel dürfen sich nicht kreuzen oder aneinander gebunden werden.
- Der Ablaufschlauch sollte an den Rohren unten gebunden werden.

Schritt 9: Inneneinheit einhängen

1. Ziehen Sie die zusammengebundenen Rohre durch die Durchführung in der Wandbohrung.
2. Hängen Sie die Inneneinheit am Wandmontagerahmen ein.
3. Füllen Sie den Zwischenraum zwischen den Rohren und der Durchführung mit Gummidichtung aus.
4. Befestigen Sie die Durchführung.
5. Überprüfen Sie, ob die Inneneinheit fest installiert ist und an der Wand anliegt.





Bemerkung:

- Den Ablaufschlauch nicht zu eng biegen, um den Wasserdurchfluss nicht zu blockieren.

Prüfung nach der Installation

Überprüfen Sie nach der Beendigung der Installation, ob die folgenden Anforderungen erfüllt sind.

zu überprüfende Punkte	mögliche Störung
Ist die Anlage gut befestigt?	Das Gerät kann fallen, vibrieren oder Geräusch ausgeben.
Haben Sie die Rohrleitung auf Dichtigkeit geprüft?	Gefahr von unzureichender Kühl-/Heiz-leistung bei einem Kältemittelleck.
Ist die Wärmedämmung der Rohre ausreichend?	Es kann sich Kondenswasser bilden und abtropfen.
Ist der Wasserablauf in Ordnung?	Es kann sich Kondenswasser bilden und abtropfen.
Stimmt die Versorgungsspannung mit der Typenschildangabe überein?	Störungen oder Beschädigungen der Bauteile können auftreten.
Sind die Leitungen und Rohre ordnungsgemäß installiert?	Störungen oder Beschädigungen der Bauteile können auftreten.
Ist das Gerät ordnungsgemäß geerdet?	Es kann zu elektrischem Durchschlag kommen.
Hat das Netzanschlusskabel die spezifizierten Parameter?	Es kann zu Defekten und Störungen von Bauteilen kommen.
Sind der Lufteinlass und -auslass frei?	Bei einer Blockierung kann die Kühl-/Heiz-leistung unzureichend sein.
Wurden Staub und Materialreste nach der Installation beseitigt?	Störungen oder Beschädigungen der Bauteile können auftreten.
Sind das Gas- und Flüssigkeitsventil ganz geöffnet?	Gefahr von unzureichender Kühl-/Heiz-leistung bei reduziertem Kältemittel-durchfluss.
Ist die Bohrung für Rohre von den beiden Seiten abgedichtet?	Die Kühl-/Heizleistung kann beeinträchtigt oder der elektrische Strom verschwendet werden.

Probebetrieb

1. Vor dem Probebetrieb

- Lassen Sie die Installation der Klimaanlage vom Kunden genehmigen.
- Teilen Sie dem Kunden die wichtigen Informationen über die Klimaanlage mit.

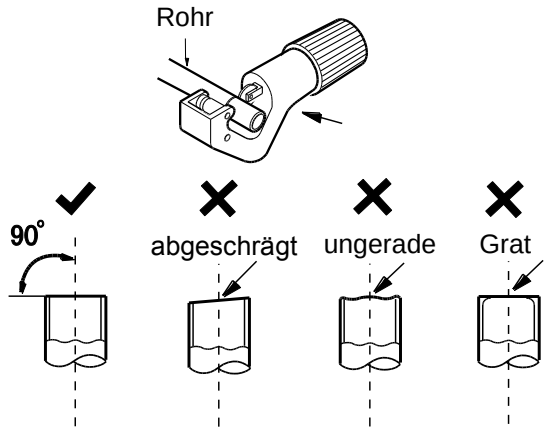
2. Betrieb testen

- Schalten Sie die Stromversorgung ein, und drücken Sie die ON/OFF-Taste auf der Fernbedienung, um den Betrieb zu starten.
- Mithilfe der MODE-Taste prüfen Sie die Betriebsarten Automatik, Kühlen, Entfeuchten, Gebläse und Heizen, um zu ermitteln, ob alles normal funktioniert.
- Liegt die Raumtemperatur unter 16 °C, kann der Kühlmodus nicht eingestellt werden.

ANHANG
Aufweiten von Rohrenden

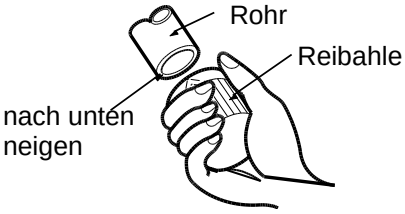
Bemerkung:
Ein Fehler beim Aufweiten der Rohrenden ist die gängigste Ursache für Undichtigkeiten und Kältemittelleck. Führen Sie das Aufweiten der Rohrenden nach dem folgenden Arbeits-verfahren ordnungsgemäß durch.

1. Rohre ablängen.
   - Messen Sie den Abstand zwischen der Innen- und Außeneinheit.
   - Die Rohre mit Rohrschneidemaschine auf die erforderlichen Längen ablängen.

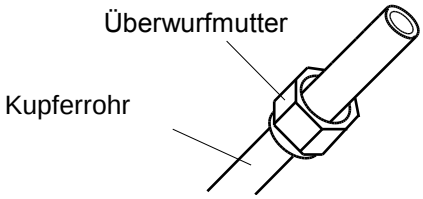


2. Rohrkanten entgraten.
   - Die Rohrenden mit Reibahle entgraten und darauf achten, dass keine Späne ins Rohr hinein gelangen.

3. Das Rohr mit geeigneter Wärmedämmung isolieren.



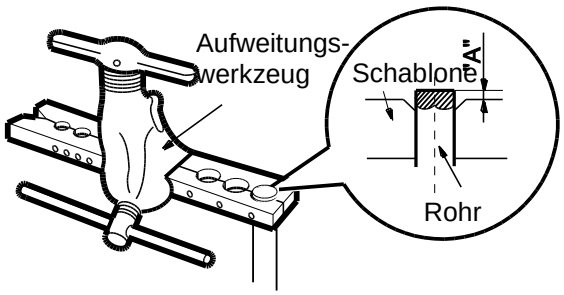
4. Verbindungsmutter aufstecken.
   - Die Überwurfmuttern vom Anschlussrohr der Inneneinheit und vom Ventil der Außeneinheit nehmen und auf das Rohr schieben.



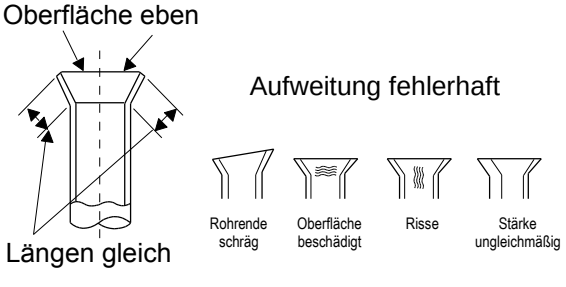
5. Rohrende aufweiten.
   - Das Rohrende mit dem Aufweitungswerkzeug aufweiten.

     Bemerkung:
     Das Maß "A" ist vom Rohrdurchmesser abhängig (siehe folgende Tabelle).

Außen-durchmesser (mm)	A (mm)	
	Max.	Min.
Φ6–6,35 (1/4")	1,3	0,7
Φ9,52 (3/8")	1,6	1,0
Φ12–12,7 (1/2")	1,8	1,0
Φ15,8–16 (5/8")	2,4	2,2



6. Kontrolle durchführen.
   - Die Qualität der Aufweitung am Rohrende überprüfen. Im Falle eines Mangels das Rohrende nach den Schritten oben nochmals aufweiten.



RÜCKNAHME ELEKTRISCHER ABFÄLLE

Das aufgeführte Symbol am Produkt oder in den Beipackunterlagen bedeutet, dass die gebrauchten elektrischen oder elektronischen Produkte nicht gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden dürfen. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung geben Sie die Produkte an bestimmten Sammelstellen kostenfrei ab. Durch ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen und Vorbeugung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit als Konsequenzen einer falschen Entsorgung von Abfällen. Weitere Details verlangen Sie von der örtlichen Behörde oder der nächstliegenden Sammelstelle.

INFORMATIONEN ZUM KÄLTEMITTEL

Diese Anlage enthält fluorisierte Treibhausgase, die im Kyoto-Protokoll mit einbezogen sind. Die Instandhaltung und die Entsorgung müssen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.
Kältemitteltyp: R410A
Zusammensetzung des Kältemittels R410A: (50% HFC-32, 50% HFC-125)
Kältemittelmenge: siehe Typenschild.
GWP-Wert: 2088
GWP = Global Warming Potential (Treibhauspotenzial)

Im Falle von Störung, qualitätsbezogenen oder anderen Problemen trennen Sie die Anlage von der Stromversorgung, und rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder den autorisierten Kundendienst.
Notrufnummer: 112

HERSTELLER

SINCLAIR CORPORATION Ltd.
1-4 Argyll St.
London W1F 7LD
Great Britain

www.sinclair-world.com

Die Anlage wurde in China hergestellt (Made in China).

VERTRETER, TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

NEPA spol. s r.o.
Purkyňova 45
612 00 Brno
Tschechische Republik

Tel.: +420 541 590 140
Fax: +420 541 590 124

www.sinclair-solutions.com
info@sinclair-solutions.com

CE